

Presseinformation des Montessori-Zentrums Wien

Am Samstag, dem 13.11.2004 wurde zum ersten Mal **das Montessori-Qualitäts-Siegel an 7 Montessori-Kinderhäuser in Wien und Umgebung verliehen.**



Das Montessori-Qualitäts-Siegel, kurz MQS, wurde von der Österreichischen Montessori-Gesellschaft gemeinsam mit der Deutschen Montessori-Gesellschaft entwickelt um besser sichtbar machen zu können wo "Montessori drin ist, wenn Montessori drauf steht", wie es eine Pädagogin treffend formuliert hat.

Im Beisein der Bildungssprecher der Oppositionsparteien, Dieter Brosz und DDr. Erwin Niedrwieser, überreichten die Präsidentin der ÖMG Saskia Haspel gemeinsam mit der Vizepräsidentin, Christiane Salvenmoser, und der Verteterin der Deutschen Montessori-Gesellschaft, Ingrid Rudolf-Gissel, die Zertifikate an die Teams der Kinderhäuser.

Das MQS richtet sich an alle Kindergärten und Kindergruppen, gleichgültig welcher Trägerschaft, die sich in ihrer täglichen Arbeit an der Pädagogik Maria Montessoris ausrichten. Da in den letzten Jahren der Name Montessori fast inflationär verwendet wurde, war es den Dachverbänden und Trägern der Ausbildung wichtig, auf die hohe Qualität der "echten" Montessori-Häuser und -Gruppen hinweisen zu können.

Das MQS dient einerseits interessierten Eltern bei der Suche nach einem Kindergartenplatz, Kindergärten zur Qualitätssteigerung, Medien und Behörden zur raschen Information.

Für die Zukunft ist eine Weiterführung der Montessori-Standardisierung auch für den Schulbereich geplant.



Der Vorstand der Österreichischen Montessori-Gesellschaft mit der Vertreterin der DMG (v.l.n.r. Georg Reitlinger, Ingrid Rudolf-Gissel, Dagmar Wirl, Saskia Haspel, Christiane Salvenmoser, Herbert Wolschner, Doris Dintner). Im Hintergrund Fotos von Maria Montessori.



Dieter Brosz, Bildungssprecher der Grünen im Nationalrat, erzählt von seinen positiven Erfahrungen mit der Montessori-Pädagogik.



Verleihung des Zertifikates zum Montessori-Qualitäts-Siegel an das Team des Klosterneuburger Montessori-Kinderhauses ICH BIN ICH durch Saskia Haspel, Christiane Salvenmoser und Ingrid Rudolf-Gissel.